Finanzamt
Steuernummer (wird vom Finanzamt ausgefüllt)

Amtsgericht			
Straße, Hausnummer			
PLZ, Ort			
Datum		Telefonnummer	
Geschäftsnummer		Datum des Beschlusses	

Anzeige über Erwerbsvorgänge in Zwangsversteigerungsverfahren

Be

(W

Ge

Grur

Eige

Na

Wichtiger Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die zur Veräußerungsanzeige gehörenden Blätter **beidseitig** zu bedrucken sind. Darüber hinaus sind die Einzelblätter durch eine leicht lösbare Verbindung (z.B. Verschlussklammer oder Heftstreifen, nicht Büro- oder Heftklammer) zu verbinden.

Datenschutzhinweis:
Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

Kenntnis genommen

Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher:

Name, Vorname/Firma			
		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:

☐ verwandt in gerader Linie ☐ Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner ☐

Name, Vorname/Firma			
		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:

☐ verwandt in gerader Linie ☐ Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner ☐

Rechtsvorgang:

☐ Meistgebot (§ 81 Abs. 1 ZVG) ☐ Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot (§ 81 Abs. 2 ZVG) ☐ Erklärung nach § 81 Abs. 3 ZVG

Gegenleistung:

	EUR
a) Meistgebot einschließlich bestehenbleibender Rechte und zusätzlich bei Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot:	
– Leistungen, zu denen sich die Ersteherin/der Ersteher gegenüber der/dem Meistbietenden verpflichtet hat	
– Leistungen, die die/der Meistbietende der Ersteherin/dem Ersteher gegenüber übernommen hat	
} nur anzugeben, wenn aus den Zwangsversteigerungsakten ersichtlich	
b) Festgesetzter Grundstückswert (Verkehrswert) (§ 74a Abs. 5 Satz 1 ZVG)	
c) Geschätzter Wert der beweglichen Gegenstände, auf die sich die Zwangsversteigerung erstreckte (§ 74a Abs. 5 Satz 2 ZVG)	
d) Ausgefallene Rechte der Ersteherin/des Erstehers nach dem Inhalt des Grundbuchs (§ 85a Abs. 3 ZVG)	

▶ **Grunderwerbsteuer**

Finanzamt _____ Der Vertrag befindet sich unter StNr. _____

Steuernummer_____ siehe auch StNr. _____

1. Eingabe im KONSENS-Dialog: Erledigt am _____
(Datum u. Namensz.)

2. Der Vorgang ist ☐ nicht steuerbar nach § 1 GrEStG.

☐ steuerfrei nach § _____ GrEStG.

☐ steuerbegünstigt nach § _____ GrEStG in Höhe von _____ v. H.

☐ steuerpflichtig.

3. Die Freistellung ist im KONSENS-Dialog einzugeben. Erledigt am_____
(Datum u. Namenszeichen)

4. Anfrage nach ☐ Genehmigungen ☐ Vermessungsergebnis ☐ Vermessungskosten

☐ Valutastand der übernommenen Belastungen ☐ _____

Abgesandt am _____
(Datum u. Namenszeichen)

Wv. am _____

5. An die Beantwortung der Anfrage zu 4.

erinnert am _____
(Datum u. Namenszeichen)

Wv. am_____

6. Veräußerungsmitteilungen absenden: Abgesandt am _____
(Datum u. Namenszeichen)

7. KM fertigen für ☐ Veräußerer ☐ Erwerber

wegen _____ Abgesandt am _____
(Datum u. Namenszeichen)

8. Unbedenklichkeitsbescheinigung ausfertigen und dem

Amtsgericht übersenden. Abgesandt am _____
(Datum u. Namenszeichen)

9. Zu den Akten

_____ 20_____ _____
Datum Namenszeichen

Finanzamt
Steuernummer (wird vom Finanzamt ausgefüllt)

Amtsgericht			
Straße, Hausnummer			
PLZ, Ort			
Datum		Telefonnummer	
Geschäftsnummer		Datum des Beschlusses	

Anzeige über Erwerbsvorgänge in Zwangsversteigerungsverfahren

Bezeichnung des Grundstücks:

(Wohnungs-/Erbbau-) Grundbuch	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück/Parzelle	Größe in qm

Gemeinde	Straße, Hausnummer

Grundstücksart:

☐ bebaut ☐ Wohngebäude ☐ Miteigentumsanteil von ☐ land- und forstwirtschaftlich genutzt

☐ unbebaut ☐ andere Bebauung ☐ verbunden mit Sondereigentum an ☐

Eigentümerin/Eigentümer/Schuldnerin/Schuldner:

Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher:

Name, Vorname/Firma			
		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:

☐ verwandt in gerader Linie ☐ Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner ☐

Name, Vorname/Firma			
		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:

☐ verwandt in gerader Linie ☐ Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner ☐

Rechtsvorgang:

☐ Meistgebot (§ 81 Abs. 1 ZVG) ☐ Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot (§ 81 Abs. 2 ZVG) ☐ Erklärung nach § 81 Abs. 3 ZVG

Gegenleistung:

	EUR
a) Meistgebot einschließlich bestehenbleibender Rechte und zusätzlich bei Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot:	
– Leistungen, zu denen sich die Ersteherin/der Ersteher gegenüber der/dem Meistbietenden verpflichtet hat } nur anzugeben, wenn aus den Zwangsversteigerungsakten ersichtlich	
– Leistungen, die die/der Meistbietende der Ersteherin/dem Ersteher gegenüber übernommen hat } nur anzugeben, wenn aus den Zwangsversteigerungsakten ersichtlich	
b) Festgesetzter Grundstückswert (Verkehrswert) (§ 74a Abs. 5 Satz 1 ZVG)	
c) Geschätzter Wert der beweglichen Gegenstände, auf die sich die Zwangsversteigerung erstreckte (§ 74a Abs. 5 Satz 2 ZVG)	
d) Ausgefallene Rechte der Ersteherin/des Erstehers nach dem Inhalt des Grundbuchs (§ 85a Abs. 3 ZVG)	

▶ Wohnsitzfinanzamt Ersteherin/Ersteher

Für das Wohnsitzfinanzamt der Ersteherin/des Erstehers

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder ausfüllen

Finanzamt _____20 _____

1. Der/Die Stpfl. wird ☐ nicht geführt ☐ geführt unter St.-Nr. _____ / _____

2. Die vom Erwerber geleistete Barzahlung

   ☐ steht mit seinen Einkommens- und Vermögensverhältnissen im Einklang.

   ☐ ist im Rahmen der Einkommensteuerveranlagung 20 ____zu prüfen.

3. Im Zusammenhang mit dem Grundstückserwerb sind vom Erwerber (z. B. durch Tausch)

   ☐ keine umsatzsteuerpflichtigen Lieferungen oder sonstige Leistungen erbracht worden

   ☐ umsatzsteuerpflichtige Lieferungen oder sonstige Leistungen erbracht worden.

4. ☐ Der Veräußerer hat nach der beiliegenden Kontrollmitteilung GrESt_19 auf die Umsatzsteuerbefreiung nach § 4 Nr. 9a UStG verzichtet.

   Es ist zu prüfen, ob der Umsatz vom Erwerber gemäß § 13b Abs. 2 Nr. 3 i. V. m. Abs. 5 Satz 1 UStG versteuert worden ist und ob ein Vorsteuerabzug in Betracht kommt (Hinweis auf Umsatzsteuer-Kartei – OFD Hannover – S 7162 Karte 1 zu § 4 Nr. 9a UStG).

5. ☐ Schriftliche Rückfrage zur Post am _____20 _____

6. ☐ Bp 6b -Meldung zur USt-Sonderprüfung ab am _____20 _____

7. ☐ Elektronisches Überwachungsblatt (§ 15a UStG) angelegt am: _____20 _____
   (Hinweis auf die Veranlagungsverfügung III/8 Nr. 3)

8. _____-Erklärungen zusenden.

9. _____

10. Wv_____
    Z. d. A. / Zur Sammlung in der VVSt (Nr. 6 Veranlagungsverfügung III/1 Nr. 6)

Finanzamt

_____ _____

_____ Bearbeiter/-in

_____

Finanzamt
Steuernummer (wird vom Finanzamt ausgefüllt)

Amtsgericht			
Straße, Hausnummer			
PLZ, Ort			
Datum		Telefonnummer	
Geschäftsnummer		Datum des Beschlusses	

Anzeige über Erwerbsvorgänge in Zwangsversteigerungsverfahren

Bezeichnung des Grundstücks:

(Wohnungs-/Erbbau-) Grundbuch	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück/Parzelle	Größe in qm

Gemeinde	Straße, Hausnummer

Grundstücksart:

☐ bebaut ☐ Wohngebäude ☐ Miteigentumsanteil von ☐ land- und forstwirtschaftlich genutzt

☐ unbebaut ☐ andere Bebauung ☐ verbunden mit Sondereigentum an ☐

Eigentümerin/Eigentümer/Schuldnerin/Schuldner:

Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher:

Name, Vorname/Firma			
		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:

☐ verwandt in gerader Linie ☐ Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner ☐

Name, Vorname/Firma			
		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:

☐ verwandt in gerader Linie ☐ Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner ☐

Rechtsvorgang:

☐ Meistgebot (§ 81 Abs. 1 ZVG) ☐ Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot (§ 81 Abs. 2 ZVG) ☐ Erklärung nach § 81 Abs. 3 ZVG

Gegenleistung:

	EUR
a) Meistgebot einschließlich bestehenbleibender Rechte und zusätzlich bei Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot:	
– Leistungen, zu denen sich die Ersteherin/der Ersteher gegenüber der/dem Meistbietenden verpflichtet hat } nur anzugeben, wenn aus den Zwangsversteigerungsakten ersichtlich	
– Leistungen, die die/der Meistbietende der Ersteherin/dem Ersteher gegenüber übernommen hat } nur anzugeben, wenn aus den Zwangsversteigerungsakten ersichtlich	
b) Festgesetzter Grundstückswert (Verkehrswert) (§ 74a Abs. 5 Satz 1 ZVG)	
c) Geschätzter Wert der beweglichen Gegenstände, auf die sich die Zwangsversteigerung erstreckte (§ 74a Abs. 5 Satz 2 ZVG)	
d) Ausgefallene Rechte der Ersteherin/des Erstehers nach dem Inhalt des Grundbuchs (§ 85a Abs. 3 ZVG)	

▶ Wohnsitzfinanzamt Eigentümerin/Eigentümer/Schuldnerin/Schuldner

Für das Wohnsitzfinanzamt der Eigentümerin/des Eigentümers/ der Schuldnerin/des Schuldners

Zutreffendes bitte ankreuzen	☒	oder ausfüllen

Finanzamt _____20_____

1. Der/Die Stpfl. wird ☐ nicht geführt ☐ geführt unter St.Nr._____/_____

2. Das veräußerte Grundstück war

   ☐ kein Betriebsvermögen ☐ Betriebsvermögen

   ☐ nicht innerhalb eines Zeitraums von 10 Jahren vor der Veräußerung erworben worden. ☐ innerhalb eines Zeitraums von 10 Jahren

   ☐ Die Höhe des Veräußerungserlöses lässt auf künftige Einkünfte schließen.

3. Die Veräußerung hat deshalb

   ☐ keine Auswirkung auf die Einkommensteuer/Gewerbesteuer

   ☐ Auswirkung auf die Einkommensteuer/Gewerbesteuer.

4. ☐ Die ☐ Einkommensteuer- ☐ Gewerbesteuer-Vorauszahlungen sind anzupassen.

   ☐ Die Veranlagung 20____ ist bevorzugt durchzuführen.

5. ☐ Auf die Umsatzsteuerbefreiung ist verzichtet worden. Es wurde USt offen ausgewiesen oder es ist ein Hinweis auf § 13b UStG enthalten.

   Es ist zu prüfen, ob
   - der Veräußerer wirksam auf die Steuerbefreiung verzichtet hat (Hinweis auf die Umsatzsteuer-Kartei – OFD Hannover – S 7162 Karte 1 zu § 4 Nr. 9a UStG)
   - eine Berichtigung des Vorsteuerabzugs nach § 15a UStG erforderlich ist (Hinweis auf die Umsatzsteuer-Kartei – OFD Hannover – S 7162 Karte 1 zu § 4 Nr. 9a UStG)
   - die offen ausgewiesene Steuer nach § 14c UStG geschuldet wird (Hinweis auf die Umsatzsteuer-Kartei – OFD Hannover – S 7162 Karte 1 zu § 4 Nr. 9a UStG).

   ☐ Der Veräußerer hat auf die Umsatzsteuerbefreiung nicht verzichtet. Es wurde keine USt offen ausgewiesen und es ist kein Hinweis auf § 13b UStG enthalten.
   Es ist zu prüfen, ob eine Berichtigung des Vorsteuerabzugs nach § 15a UStG erforderlich ist (Hinweis auf die Umsatzsteuer-Karte – OFD Hannover – S 7162 Karte 1 zu § 4 Nr. 9a UStG).

6. Es ist eine Vorsteuerberichtigung gemäß § 15a UStG ☐ durchzuführen ☐ nicht durchzuführen.

7. _____-Erklärungen zusenden.

8. _____

9. Wv_____

   Z. d. A. / Zur Sammlung in der VVSt (Nr. 6 Veranlagungsverfügung III/1 Nr. 6)

   Finanzamt

   _____ _____
   Bearbeiter/-in

   _____

   _____

Finanzamt
Steuernummer (wird vom Finanzamt ausgefüllt)

Amtsgericht			
Straße, Hausnummer			
PLZ, Ort			
Datum		Telefonnummer	
Geschäftsnummer		Datum des Beschlusses	

Anzeige über Erwerbsvorgänge in Zwangsversteigerungsverfahren

Bezeichnung des Grundstücks:

(Wohnungs-/Erbbau-) Grundbuch	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück/Parzelle	Größe in qm

Gemeinde	Straße, Hausnummer

Grundstücksart:

☐ bebaut ☐ Wohngebäude ☐ Miteigentumsanteil von ☐ land- und forstwirtschaftlich genutzt

☐ unbebaut ☐ andere Bebauung ☐ verbunden mit Sondereigentum an ☐

Eigentümerin/Eigentümer/Schuldnerin/Schuldner:

Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher:

Name, Vorname/Firma			
		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:

☐ verwandt in gerader Linie ☐ Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner ☐

Name, Vorname/Firma			
		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:

☐ verwandt in gerader Linie ☐ Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner ☐

Rechtsvorgang:

☐ Meistgebot (§ 81 Abs. 1 ZVG) ☐ Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot (§ 81 Abs. 2 ZVG) ☐ Erklärung nach § 81 Abs. 3 ZVG

Gegenleistung:

	EUR
a) Meistgebot einschließlich bestehenbleibender Rechte und zusätzlich bei Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot:	
– Leistungen, zu denen sich die Ersteherin/der Ersteher gegenüber der/dem Meistbietenden verpflichtet hat } nur anzugeben, wenn aus den Zwangsversteigerungsakten ersichtlich	
– Leistungen, die die/der Meistbietende der Ersteherin/dem Ersteher gegenüber übernommen hat } nur anzugeben, wenn aus den Zwangsversteigerungsakten ersichtlich	
b) Festgesetzter Grundstückswert (Verkehrswert) (§ 74a Abs. 5 Satz 1 ZVG)	
c) Geschätzter Wert der beweglichen Gegenstände, auf die sich die Zwangsversteigerung erstreckte (§ 74a Abs. 5 Satz 2 ZVG)	
d) Ausgefallene Rechte der Ersteherin/des Erstehers nach dem Inhalt des Grundbuchs (§ 85a Abs. 3 ZVG)	

▶ **Bewertung**

Für die Einheitliche Grundbesitzstelle

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder ausfüllen

Finanzamt _____ _____ 20____

EW-Az des/der veräußerten Fläche(n)

_____ _____

_____ _____

1.1 ☐ Zurechnungsfortschreibung(en) auf den 1. Januar 20 _____

1.2 Auf den 1. Januar 20_____sind voraussichtlich folgende Feststellungen zu treffen:

Veräußerer	Erwerber
☐ Wertfortschreibung(en)	☐ Nachfeststellung(en)
☐ Aufhebung(en)	☐ Nicht zu bewerten (z. B. steuerfrei)
☐ Nicht bewertet	☐ _____
☐ _____	

1.3 EwAz der betroffenen wirtschaftlichen Einheit(en) des Erwerbers

EwAz_____ _____

_____ _____

1.4 _____ Fotokopie(n) für die betroffene(n) wirtschaftliche(n) Einheit(en) des Erwerbers fertigen und mit Hinweisen versehen auf

- Feststellungsart
- Feststellungszeitpunkt
- EW-Aktenzeichen der wirtschaftlichen Einheit(en) des Veräußerers
- EW-Aktenzeichen der wirtschaftlichen Einheit(en) des Erwerbers

1.5 EW-Aktenzeichen für die neue(n) wirtschaftliche(n) Einheit(en) vergeben

_____ _____

_____ _____ und EW-Akte(n) anlegen

2. Wv.

3. nach Auswertung zdA EWA_____

_____
Bearbeiter/-in

Finanzamt
Steuernummer (wird vom Finanzamt ausgefüllt)

Amtsgericht			
Straße, Hausnummer			
PLZ, Ort			
Datum		Telefonnummer	
Geschäftsnummer		Datum des Beschlusses	

Anzeige über Erwerbsvorgänge in Zwangsversteigerungsverfahren

Bezeichnung des Grundstücks:

(Wohnungs-/Erbbau-) Grundbuch	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück/Parzelle	Größe in qm

Gemeinde	Straße, Hausnummer

Grundstücksart:

☐ bebaut ☐ Wohngebäude ☐ Miteigentumsanteil von ☐ land- und forstwirtschaftlich genutzt

☐ unbebaut ☐ andere Bebauung ☐ verbunden mit Sondereigentum an ☐

Eigentümerin/Eigentümer/Schuldnerin/Schuldner:

Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher:

Name, Vorname/Firma			
		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:

☐ verwandt in gerader Linie ☐ Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner ☐

Name, Vorname/Firma			
		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:

☐ verwandt in gerader Linie ☐ Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner ☐

Rechtsvorgang:

☐ Meistgebot (§ 81 Abs. 1 ZVG) ☐ Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot (§ 81 Abs. 2 ZVG) ☐ Erklärung nach § 81 Abs. 3 ZVG

Gegenleistung:

	EUR
a) Meistgebot einschließlich bestehenbleibender Rechte und zusätzlich bei Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot:	
– Leistungen, zu denen sich die Ersteherin/der Ersteher gegenüber der/dem Meistbietenden verpflichtet hat } nur anzugeben, wenn aus den Zwangsversteigerungsakten ersichtlich	
– Leistungen, die die/der Meistbietende der Ersteherin/dem Ersteher gegenüber übernommen hat } nur anzugeben, wenn aus den Zwangsversteigerungsakten ersichtlich	
b) Festgesetzter Grundstückswert (Verkehrswert) (§ 74a Abs. 5 Satz 1 ZVG)	
c) Geschätzter Wert der beweglichen Gegenstände, auf die sich die Zwangsversteigerung erstreckte (§ 74a Abs. 5 Satz 2 ZVG)	
d) Ausgefallene Rechte der Ersteherin/des Erstehers nach dem Inhalt des Grundbuchs (§ 85a Abs. 3 ZVG)	

▶ **Bewertung**

Für die Einheitliche Grundbesitzstelle

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder ausfüllen

Finanzamt _____ _____ 20____

EW-Az des/der veräußerten Fläche(n)

_____ _____

_____ _____

1.1 ☐ Zurechnungsfortschreibung(en) auf den 1. Januar 20 _____

1.2 Auf den 1. Januar 20_____sind voraussichtlich folgende Feststellungen zu treffen:

Veräußerer	Erwerber
☐ Wertfortschreibung(en)	☐ Nachfeststellung(en)
☐ Aufhebung(en)	☐ Nicht zu bewerten (z. B. steuerfrei)
☐ Nicht bewertet	☐ _____
☐ _____	

1.3 EwAz der betroffenen wirtschaftlichen Einheit(en) des Erwerbers

EwAz_____ _____

_____ _____

1.4 _____ Fotokopie(n) für die betroffene(n) wirtschaftliche(n) Einheit(en) des Erwerbers fertigen und mit Hinweisen versehen auf

- Feststellungsart
- Feststellungszeitpunkt
- EW-Aktenzeichen der wirtschaftlichen Einheit(en) des Veräußerers
- EW-Aktenzeichen der wirtschaftlichen Einheit(en) des Erwerbers

1.5 EW-Aktenzeichen für die neue(n) wirtschaftliche(n) Einheit(en) vergeben

_____ _____

_____ _____ und EW-Akte(n) anlegen

2. Wv.

3. nach Auswertung zdA EWA_____

_____
Bearbeiter/-in

Finanzamt
Steuernummer (wird vom Finanzamt ausgefüllt)

Amtsgericht			
Straße, Hausnummer			
PLZ, Ort			
Datum		Telefonnummer	
Geschäftsnummer		Datum des Beschlusses	

Anzeige über Erwerbsvorgänge in Zwangsversteigerungsverfahren

Bezeichnung des Grundstücks:

(Wohnungs-/Erbbau-) Grundbuch	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück/Parzelle	Größe in qm

Gemeinde	Straße, Hausnummer

Grundstücksart:

☐ bebaut ☐ Wohngebäude ☐ Miteigentumsanteil von ☐ land- und forstwirtschaftlich genutzt

☐ unbebaut ☐ andere Bebauung ☐ verbunden mit Sondereigentum an ☐

Eigentümerin/Eigentümer/Schuldnerin/Schuldner:

Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher:

Name, Vorname/Firma			
		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:

☐ verwandt in gerader Linie ☐ Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner ☐

Name, Vorname/Firma			
		Geburtsdatum/Registernummer	**Anteil**
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:

☐ verwandt in gerader Linie ☐ Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner ☐

Rechtsvorgang:

☐ Meistgebot (§ 81 Abs. 1 ZVG) ☐ Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot (§ 81 Abs. 2 ZVG) ☐ Erklärung nach § 81 Abs. 3 ZVG

Gegenleistung:

	EUR
a) Meistgebot einschließlich bestehenbleibender Rechte und zusätzlich bei Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot:	
– Leistungen, zu denen sich die Ersteherin/der Ersteher gegenüber der/dem Meistbietenden verpflichtet hat } nur anzugeben, wenn aus den Zwangsversteigerungsakten ersichtlich	
– Leistungen, die die/der Meistbietende der Ersteherin/dem Ersteher gegenüber übernommen hat } nur anzugeben, wenn aus den Zwangsversteigerungsakten ersichtlich	
b) Festgesetzter Grundstückswert (Verkehrswert) (§ 74a Abs. 5 Satz 1 ZVG)	
c) Geschätzter Wert der beweglichen Gegenstände, auf die sich die Zwangsversteigerung erstreckte (§ 74a Abs. 5 Satz 2 ZVG)	
d) Ausgefallene Rechte der Ersteherin/des Erstehers nach dem Inhalt des Grundbuchs (§ 85a Abs. 3 ZVG)	

▶ **Unbedenklichkeitsbescheinigung**

Finanzamt

Datum

Steuernummer

Unbedenklichkeitsbescheinigung (§ 22 Grunderwerbsteuergesetz)

Der Eintragung des Eigentumsübergangs in das Grundbuch aufgrund des umseitig angezeigten Rechtsvorgangs stehen keine steuerlichen Bedenken entgegen.

Unterschrift

Dienstsiegel

Datenschutzhinweis:
Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.